

Jahresbericht 2012

Vorstand

Der Vorstand hat sich an drei Sitzungen getroffen (Nr. 63 vom 12. Oktober 2012, Nr. 64 vom 15. Januar 2013 und Nr. 65 vom 4. April 2013): Er befasste sich dabei mit folgenden Schwerpunkten:

- **Vorbereitung der Elternratssitzungen.**

Sorgen bereiteten verschiedene Wechsel von engagierten und kompetenten Betreuungspersonen. Auch der Weiterbildung, der Kommunikation mittels Unterstützte Kommunikation/FC, dem Normalisierungsprinzip und dem Eingehen auf individuelle Bedürfnisse sowie dem Informationsfluss zwischen Bezugspersonen und Eltern galt das Augenmerk des Vorstandes. Im Rahmen des Elternrats sollen zudem regelmässig die Möglichkeiten von Spenden des ELFÖR sowie die Berichterstattung zu Projekten, die der ELFÖR finanziell unterstützt hat, besprochen werden.

- **Behandlung und Beratung von Spendengesuchen.**

Folgende Gesuche hat der Vorstand behandelt:

Projekt Autonome Kommunikation von Thekla Huber. Thekla hat ihr Projekt neu organisiert und dem Vorstand des ELFÖR anlässlich einer VS-Sitzung vorgestellt. Anschliessend hat sie ein detaillierteres Gesuch um finanzielle Unterstützung eingereicht. Dieses wird durch den Vorstand derzeit bearbeitet. S. von Grafenried hat sich zur Klärung von weiteren offenen Fragen mit Thekla getroffen. Das Projekt ist für den ELFÖR zur Zeit noch nicht entscheidend.

Auf das Gesuch der HS Bärau um Unterstützung der geplanten Ferien 2013 des Weidenhauses konnte der Vorstand nicht eintreten, da zuviele Fragen offen und ungeklärt waren. Auch die Geschäftsleitung der HS Bärau konnte dem Projekt in dieser Form nicht zustimmen und hat es deshalb gestoppt. Die Leitung des Weidenhauses muss das Ferienprojekt neu aufgleisen. Anschliessend wird der Vorstand über die finanzielle Beteiligung neu entscheiden.

- **Personalmutationen im Vorstand:**

Rücktritt U. Schüpbach per MV 2013 und angekündigter Rücktritt Ch. Jäger per MV 2014. Der Vorstand beschäftigte sich in der Folge mit der Suche nach einem neuen Sekretär.

- **Vorbereitung Mitgliederversammlung**

Elternrat

- In der Berichtsperiode gab es nur ein Treffen des Elternrates, am 14. Dezember 2012.
- Themen: Kommunikationsatelier und Autonomietraining, Fitnessprojekt, Ferienplanung 2013. Anlässlich dieser Sitzung zeigte sich, dass die Ferienplanung 2013 noch nicht entscheidend und es zu kurzfristig ist, die offenen organisatorischen und finanziellen Fragen noch rechtzeitig zu klären (siehe auch oben). Das Ferienprojekt wurde deshalb von der HS Bärau auf das Jahr 2014 verschoben.

Geschwistertreffen

In der Berichtsperiode gab es kein Geschwistertreffen.

Ausblick und Dank

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes für ihr grosses Engagement. Die Erfahrung zeigt, dass die jüngeren Vorstandsmitglieder in Familie und Beruf stark eingespannt sind und freie Zeit für den ELFÖR daher rar ist. Der Ausblick zeigt deshalb, dass erneut die Eltern-Generation, vertreten durch Therese Portenier, Michel Wieland und Ueli Schüpbach viel Arbeit übernehmen müssen, um den Fortbestand des Vereins zu sichern. Dafür gebührt ihnen grossen Dank. Der ELFÖR hat meines Erachtens nach wie vor eine enorm wichtige Funktion als Ansprechpartner gegenüber der HS Bärau, aber auch zum Austausch und für den Zusammenhalt unter den Eltern und Angehörigen. In diesem Sinne ist es wichtig, ihn auch in Zukunft zu erhalten. Der Vorstand versucht im anstehenden Jahr, durch den Ersatz für die zurücktretenden Vorstandsmitglieder für Kontinuität zu sorgen. Die Geschwister-Generation bzw. die jüngeren Eltern sollte zumindest mittelfristig das „Ruder“ übernehmen und die Vertreter der älteren bzw. Eltern-Generation im ELFÖR-Vorstand zu ersetzen. Mit diesem etwas sorgenvollen Blick in die Zukunft und mit der Hoffnung, dass uns diese Ablösung und Weiterführung gelingt, schliesst dieser Jahresbericht.

sig. Ch. Jäger, Präsident